



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Europaausschuss
- L 214 -

Kiel, 26. April 2010
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1142
(0431) 988 1152
Fax (0431) 988 1156

Kurzb e r i c h t

*über die 9. Sitzung des **Europaausschusses***

*am Mittwoch, dem 21. April 2010, 10:00 Uhr,
im Sitzungszimmer 142 des Landtages*

Beginn: 10:05 Uhr

Die Beratung zur **Umsetzung der Resolution des 7. Parlamentsforums Südliche Ostsee**, Drucksache 17/18 (neu), den Resolutionsentwurf für das **8. Parlamentsforums Südliche Ostsee**, Umdruck 17/653, sowie zum **Nachhaltigkeitsbericht 2009**, Drucksache 17/170, stellte der Europaausschuss zurück.

Der Ausschuss nahm einen **Bericht über die Ergebnisse der schwedischen Ratspräsidentschaft und die Ostseepolitik** von dem Gesandten und stellvertretenden Botschafter der Schwedischen Botschaft in Berlin, Herrn Jan Lundin, entgegen.

Sodann berichtete St Maurus dem Ausschuss zum **Europäischen Aktionsplan urbane Mobilität**, zur **Umsetzung des INTERREG-IVa-Programms in der deutsch-dänischen Grenzregion**, zur **Ausübung des AdR-Mandats**, zum **East Norway County Network und aktuellen Beziehungen zu Norwegen** sowie zur **Europaministerkonferenz**. Es schloss sich eine Diskussion an.

Nachfolgend beschloss der Ausschuss, im Rahmen der **Prüfung der Wahrung der Subsidiarität zum Vorschlag für einen Beschluss des Europäischen Parlaments und des Rates zur Schaffung einer Maßnahme der Europäischen Union für das Europäische Kulturerbe-Siegel (KOM(2010)76 endg.)**, Umdruck 17/650, zur **Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über die Europäische Tourismusstatistik (KOM(2010)117 endg.)**, Umdruck 17/655, und zur **Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Bekämpfung des sexuellen Missbrauchs und der sexuellen Ausbeutung von Kindern sowie der Kinderpornografie und zur Aufhebung des Rahmenbeschlusses 2004/68/JI des Rates (KOM(2010)94 endg.)**, Umdruck 17/656, jeweils keine Stellungnahme abzugeben.

Im Anschluss ließ sich der Ausschuss vom Direktor des Landtags, Herrn Dr. Schliesky, über die **Sitzung zum Nordseeforum am 1. März 2010 in der Hamburgischen Bürgerschaft** berichten, Umdruck 17/741.

Mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und SSW empfahl der Europaausschuss dem federführenden Bildungsausschuss, dem Landtag den Antrag der Fraktionen von CDU und FDP zur **Umsetzung**

des EU-Schulobstprogramms in Schleswig-Holstein, Drucksache 17/141, zur Annahme zu empfehlen. Gleichzeitig empfahl er dem federführenden Bildungsausschuss mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und SSW, den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Drucksache 17/80, zum gleichen Thema zur Ablehnung zu empfehlen.

Der Antrag der Fraktion der SPD zur **Europäischen Beschäftigungsinitiative - Chancen für Schleswig-Holstein**, Drucksache 17/182, wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

Zum Gesetzentwurf der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und SSW zur **Änderung der Verfassung des Landes Schleswig-Holstein**, Drucksache 17/268, beschloss der Ausschuss, sich dem Verfahren des federführenden Innen- und Rechtsausschusses anzuschließen und empfahl diesem gleichzeitig, eine mündliche Anhörung im Anschluss an die schriftliche Anhörung durchzuführen.

Dem Umwelt- und Agrarausschuss empfahl der Europaausschuss mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und SSW, den Antrag der Fraktionen von CDU und FDP zur **Weiterentwicklung der gemeinsamen Agrarpolitik** (GAP), Drucksache 17/331, dem Landtag zur Annahme zu empfehlen. Den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur **Reform der EU-Agrar- und Umweltpolitik 2013 - Instrumente und Förderungen ausrichten an den Zielen Umwelt und Beschäftigung**, Drucksache 17/276, empfahl der Europaausschuss dem federführenden Umwelt- und Agrarausschuss mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW bei Enthaltung der Fraktion DIE LINKE, dem Landtag zur Ablehnung zu empfehlen.

Zum Antrag der Fraktion des SSW zur **Unterstützung der Kulturhauptstadt Sønderborg**, Drucksache 17/279, beschloss der Ausschuss, den Vorsitzenden des Kulturausschusses der Stadt Sønderborg, Herrn Stephan Kleinschmidt, anzuhören. Er beschloss, zu einem späteren Zeitpunkt eine Informationsreise in die Region zu unternehmen und sich unter anderem über das Projekt Kulturhauptstadt Sønderborg zu informieren.

Abschließend beschloss der Europaausschuss die **Terminplanung für das 2. Halbjahr 2010**, Umdruck 17/644.

Schluss: 13:00 Uhr

gez. Thomas Wagner